

[12420.] Ein junger Mann, der zum 1. October in einer Berliner Sortimentsbuchhandlung seine Lehrzeit beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe in einem kleineren Geschäft. Herr Julius Springer in Berlin ertheilt über denselben nähere Auskunft.

[12421.] Ein seit 7 Jahren im Buchhandel beschäftigter, mit den alten Sprachen vollständig vertrauter und der französischen Sprache mächtiger, mit den besten Zeugnissen seiner früheren Principale versehener, 26jähriger junger Mann sucht für den 1. oder 15. October eine Stellung, sei es im Sortiment oder Verlag. Da er längere Zeit im Antiquariat arbeitete, so wäre ihm eine Stellung in einem größeren Antiquariat erwünscht. Gefällige Offerten bittet man unter der Chiffre P. O. an Herrn C. F. Seebe in Leipzig senden zu wollen.

[12422.] Ein Buchhändler-Gehilfe, welcher die besten Zeugnisse über seine Führung beibringen kann, sucht auf Michaeli d. J., wo er seine Militär-Pflicht erfüllt hat, eine anderweitige Anstellung in einer renommirten Buchhandlung, um seine Kenntnisse zu erweitern. Es werden die Besitzer der Buchhandlungen, insofern eine Stelle bei ihnen erledigt wird, ergebenst ersucht, sich mit ihrem gefälligen Anerbieten an die Buchhändler Herrn C. Dopner oder R. Levysohn, oder den Unterzeichneten hieselbst zu wenden.
Posen, d. 10. August 1857.

Kreischmer, Reg.-Rath a. D.

[12423.] Ein mit dem Buchhandel vertrauter junger Mann, welcher in den letzten Jahren sich ausschließlich mit dem Lesen von Correc-turen beschäftigte, sucht eine anderweitige Stellung, gleichviel wo. Derselbe würde sich vorzugsweise für ein Verlagsgeschäft qualifiziren, doch ist ihm auch das Commissionsgeschäft nicht unbekannt. Ueber seine Leistungen stehen ihm die besten Empfehlungen zur Seite. Geneigte Anträge wolle man unter Chiffre T. B. an die Red. d. Bl. einsenden.

[12424.] Ein junger militärfreier Mann, an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt, sucht zum 1. November eine zweite Gehilfenstelle in einer Verlagshandlung, und hat die Red. d. Bl. die Güte, gefällige Offerten unter Chiffre S. 19 zu besorgen.

[12425.] Für einen strebsamen jungen Mann, welcher, nachdem er bei mir den Buchhandel erlernt, seit 1½ Jahren als Gehilfe bei mir arbeitet, und den ich in jeder Beziehung sehr empfehlen kann, suche ich vom 1. October d. J. ab eine andere Stelle und bin gern zu jeder Auskunft bereit.
Eiegnitz.

Louis Gerischel.

[12426.] Zwei junge Männer sofort und drei zum ersten October mit guten Zeugnissen versehen, suchen Stellung. Gef. Offerten mit Bedingungen wolle man franco an mich richten.
Hildesheim.

S. Rud. Fahlisch,
pr. Adv. Aug. Vax'sche Buchhdlg.

Befetzte Stellen.

[12427.] Die in unserem Geschäft offene Gehilfenstelle ist besetzt, was wir hiermit den sich meldenden Herren mit bestem Danke für ihre Gefälligkeit mittheilen.

C. F. Post'sche Buchhdlg. in Solberg.

Bermischte Anzeigen.

[12428.] Große Bücher-Auction
aus der Graf Koenigsacker'schen Curatels-Massa in Wien am 1. Octbr. u. folg. Tage.

Der Katalog enthält mehr als 7000 Nummern, ist nach Fächern und alphabetisch geordnet, und weist eine große Anzahl Curiosa, Rariora, Austriaca, sowie auch viele Folianten und Quart. aus dem 16. und 17. Jahrhundert nach.

Herr C. Fr. Fleischer in Leipzig wird vom 15. Septbr. an mit Exemplaren versehen sein, und kann selbe in mäßiger Anzahl verabsolgen. An die bedeutenderen Antiquarhandlungen wird derselbe von Wien aus unverlangt versendet.

Wien, 1. Sept. 1857.

Fr. Schaumburg,
Bücherschätzmeister.

[12429.] Bei mir ist eingetroffen und wird gratis ausgegeben:

Der neueste Katalog von 1857 der Florentiner „Biblioteca nazionale“ und der „Piccola Biblioteca“.

Um dieser schönen und billigen Ausgabe der Meisterwerke italienischer Literatur weitere Verbreitung zu schaffen, liefere ich solche fortan mit 25 % Rabatt gegen baar.

Die Bände von 7 Paoli, welche die Mehrzahl der Sammlung bilden, kommen demnach, 7 Paoli gleich 1 fl 2 Ngr gerechnet, auf nur 24 Ngr netto zu stehen, die übrigen Bände nach Verhältnis.

Venedig und Triest, im August 1857.

S. F. Münster.

[12430.] Mein

Verlagskatalog

ist soeben in neuer Bearbeitung bis auf die neueste Zeit ergänzt erschienen. Ich versende denselben nur auf Verlangen und in einfacher Anzahl.

Leipzig, 1. September 1857.

F. A. Brockhaus.

[12431.] G. Hügel in Wien erbittet sich pr. Post:

1 Antiquar- und Auktionskatalog.

[12432.] Offerte.

100—150 Exemplare einer vorzüglich schön ausgestatteten Bibel (altes und neues Testament mit Apokryphen) mit 10 sauberen Stahlstichen, in Kl. 4., sollen sehr preiswürdig abgegeben werden. Näheres erfolgt auf Adressen G. A. durch die Red. d. Bl.

[12433.] Die Verleger von:

handels- u. gewerbswissenschaftlichen, technischen, landwirthschaftlichen und forstwissenschaftlichen

Werken ersuche ich, in ihrem eigenen Interesse Nova aus den genannten Fächern mir sofort nach Erscheinen in mindestens 2facher Anzahl einzusenden, da ich die Titel der eingetroffenen Neuigkeiten in der bei mir erscheinenden illustrierten Wochenschrift „Die neuesten Erfindungen“, Auflage 3000, allwöchentlich unentgeltlich veröffentliche.

Wien, d. 20. August 1857.

Wallishausser'sche Buchhandlg.
Josef Klemm.

[12434.] Die Restauflage eines schön ausgestatteten evangelischen Andachtsbuches soll wohlfeil abgegeben werden. Herr B. Hermann in Leipzig wird die bezüglichen Anfragen unter A. B. weiter befördern.

[12435.] Ein kleiner gangbarer medicinischer (wissenschaftlicher) Verlag, worunter ein im Druck befindliches Werk von 7 Abtheilungen, wird billig verkauft. Kaufliebhaber wollen sich unter der Chiffre P. O. an Herrn Steinacker in Leipzig wenden.

[12436.] Zu verkaufen

sind in Restvorrath belletristische Verlagsartikel aus den Jahren 1852—56. Kaufliebhaber wollen sich an Herrn G. E. Schulze in Leipzig adressiren.

[12437.] Verkauf-Offerte.

Die ganze ca. 1800 Gr. starke Auflage eines guten, populären Briefstellers (Ord.-Preis 16 Ngr) soll, event. mit Verlagsrecht, billig abgegeben werden. Anfragen sind sub P. H. an die Red. d. Bl. zu richten.

[12438.] Anerbieten.

Zwei neue, populär-landwirthschaftliche Bücher von resp. 22 und 13 Bogen, in schöner Ausstattung, sind, auch mit Verlagsrecht, zu verkaufen und zwar in der Restauflage von ca. 400—500 Gr. Anfragen mit A. B. bezeichnet wird die Red. d. Bl. weiter befördern.

[12439.] Behufs Einrichtung einer Leihbibliothek ersuche ich um gef. billigste Offerten von belletr. Sachen. Angenehm würde es mir sein, wenn ich mit einer ganzen Sammlung gegen die ganze Restauflage von den rühmlichst bekannten Fr. Voigt's bei mir erschienenen Abendstunden, Freunden ernster und heiterer Unterhaltung, Changiren könnte.

Hildesheim.

Aug. Vax'sche Buchhdlg.

[12440.] Behufs Completirung einer Leihbibliothek erbitte ich Verzeichnisse und Offerten von Romanen etc.

Pilsen, August 1857.

Carl Maasch.

[12441.] = H. Georg =

Verlags- und Commissions-Buchhandlung
in Basel

empfehlte sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.